

**Zeitschrift:** Prisma : illustrierte Monatsschrift für Natur, Forschung und Technik  
**Band:** 7 (1952)  
**Heft:** 8

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



NO 42  
16. Dez. 1952 Per 812 646

# Prisma

Illustrierte Monatsschrift  
für Natur, Forschung und Technik





# BUCHBESPRECHUNGEN

**Geologisches Wörterbuch.** Erklärung der geologischen Fachausdrücke. Von Dr. Carl Beringer. Ferdinand-Enke-Verlag, Stuttgart 1951. 158 Seiten mit 71 Abbildungen und 6 Übersichtstabellen. Geheftet DM 14.80, Ganzleinen DM 17.—.

Um eine rasche und einwandfreie Orientierung über die Begriffe der Geologie zu ermöglichen, hat Beringer bereits 1937 das *Geologische Wörterbuch* geschaffen, das nun in 3., verbesserter und erweiterter Auflage in die Hände von Schülern, Studenten, Lehrern, Forschern und Freunden der Geologie und deren Nachbarwissenschaften gelegt werden kann. In knappem und präzisiertem Lexikonstil werden wir vertraut gemacht mit den Begriffen und Fachausdrücken der Formations- und Bodenkunde, der Petrographie und der Lagerstättenlehre — um nur wenige Beispiele zu erwähnen. Leicht können wir uns unterrichten über die Theorien der Gebirgsbildung und der Oberflächengestaltung, und das Wissenswerte über den Vulkanismus, den Erdaufbau und die Erdentwicklung erfahren. Das *Geologische Wörterbuch* ist ein unentbehrliches Hilfsmittel, das jedem Suchenden etwas bieten kann und deshalb sicherlich, wie schon bisher, dankbare Benützer finden wird.

Dr. E. S.

**Mein Bienenvolk.** Ein Bienenbuch für alle. Von Ernst Pohl. Francksche Verlagshandlung, Stuttgart 1951. 122 Seiten, 8 Bildtafeln. DM 7.80.

Ein gründlicher Kenner des Bienenlebens, ein Imker, der sich mit allem Rüstzeug des modernen Wissens um seine Bienenvölker müht, gibt hier, in der Form einer frischen, erlebnisreichen Erzählung, ein wirklichkeitsnahes Bild des Bienenlebens. Man vermerkt es angenehm, daß die Bienen darin nicht als vermenschlichte Wesen, aber auch nicht als Märchenfiguren auftreten, sondern daß alles, was hier geschildert und erklärt wird, auf eigenem Beobachten aufbaut. Nicht nur der jugendliche Leser, sondern auch jeder Imker wird mit Gewinn in diesem hübschen Büchlein lesen.

M. W.

**Rußland.** Von Michael Prawdin. Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1951. 380 Seiten. Ganzleinen DM 12.80.

Eine mit ebensoviel Anschaulichkeit und Lebendigkeit wie wissenschaftlicher Gründlichkeit vorgetragene Geschichte des großen Reiches, das, wie der Autor sagt, „weder Europa noch Asien“ ist. Die natürlichen Landschaften — Strom, Steppe und Wald — die Rassen- und Stammeseigenheiten der drei Volkselemente — Wikinger, Slawen und Mongolen — und schließlich die geistigen Kräfte, die in dem Riesenraum wirksam wurden, werden zueinander in Beziehung gesetzt, und daraus ergibt sich jenes eindringlich-tiefgründige Bild einer großen wirtschaftlichen und politischen Macht, das heute wohl jeder sucht, der an den aktuellen und an den ewigen Problemen interessiert ist.

Scheibenpflug

**Haustier und Umwelt.** Von Adolf Staffe. Verlag Paul Haupt, Bern 1948. 203 Seiten.

Dieser „umweltbiologische Abriß“ des bekannten Ökologen und Forschers ist eine interessante und umfassende Zusammenstellung aller hier in Frage kommenden Probleme und ihrer Lösung. Das Buch, dessen gediegene Ausstattung angenehm auffällt, ist nicht nur für die wissenschaftliche Theorie von Interesse, sondern wird sicher auch in der landwirtschaftlichen Praxis von Nutzen sein. Ausführlich wird in dem vorliegenden Werk auf die Einflüsse von Wetter, Klima, Haltung und Nahrung, auf die Lebens- und Leistungsvorgänge der Haustiere eingegangen, wobei besonders das Braunvieh berücksichtigt wurde. Das Anhangskapitel ist eine fast statistische Zusammenstellung über das schweizerische Vieh im Ausland und berücksichtigt nicht nur den europäischen, sondern auch andere Kontinente, wodurch es besonders für den Wirtschaftler von besonderem Wert erscheint.

H. N.

## Das Titelbild

zeigt den südlichen Winterhimmel mit dem sogenannten „Wintersechseck“, gekennzeichnet durch sechs besonders hell leuchtende Sterne. Den ungefähren Mittelpunkt bildet die rote Beteiguze, der Schulterstern des Orion. Die Eckpunkte werden gebildet vom Sirius, links unten, vom Rigel, dem rechten Fußstern des Orion, vom Aldebaran, der rot und hell im Sternbild des Stieres leuchtet, von der Kapella, hoch oben im Zenit, vom Kastor, ganz links oben in den Zwillingen, vom Prokyon im Kleinen Hund, von wo die gedachte Umgrenzung der Raute wieder zum Sirius zurückführt. Nähere Erläuterungen bringt der Aufsatz „Das Wintersechseck am Himmel“ in diesem Heft. (Original-Farbbild von Hans Krannich)



*Illustrierte Monatszeitschrift für Natur, Forschung und Technik*

Biel, Dezember 1952, 7. Jahrgang, Nummer 8

Erscheint im Prisma-Verlag, Biel

## Inhalt des Heftes 8

### *Stromboli*

Von Dr. Kurt Turnovsky

### *Erfolgreiche Behandlung von Erkrankungen der Atmungsorgane*

### *Luftfahrt-Gigantismus*

Von Kurt W. Streit

### *Ein neuer synthetischer Edelstein*

### *Das warme Zimmer*

Von Dr. Karl Switil

### *Die letzten Amazonen*

### *Das Wintersechseck am Himmel*

Von Dr. Heinrich Eichhorn

### *Wie sehen Tiere die Welt?*

Von Prof. Dr. H. Wohlbold

### *Wie viele Uhus leben in Europa?*

### *Edelsteine*

Von Prof. Dr. Schlossmacher

### *Natur und Landschaft im Hohen Atlas*

Von Carl Stemmler-Morath

### *Lichtreflex vom Nachbarplaneten*

Von K. K. Doberer

### *Wachsende Erdbevölkerung*

### *Ameisenhochzeit und Sklavenraub*

Von Dr. Arnulf Molitor

### *Das mikroskopische Augenblickspräparat*

### *Gesundheit, wie sie im Buche steht*

Von Heinz Scheibenpflug

### *Natur im Bild*

Von Dr. Friedrich Ernst

### *Atlantis in der Nordsee entdeckt?*

Von Dr. Hans Biedermann

### *Mit eigenen Augen*

### *Spektrum*

### *Kurzberichte*

Redaktion, Abonnements- und Inseratverwaltung: Prisma-Verlag, Christine Girardet, Biel, Unterer Quai 64, Postscheckkonto IV a 3820

Bezugspreise: Einzelheft Fr. 2.10, Jahresabonnement 12 Hefte Fr. 21.—, Halbjahresabonnement 6 Hefte Fr. 11.—, Ausland plus Porto

Inseratpreise: 1/1 Seite 350 Fr., 1/2 Seite 180 Fr., 1/4 Seite 95 Fr., 1/8 Seite 50 Fr., 4. Umschlagseite 400 Fr., 2. Umschlagseite 380 Fr.

Für Westdeutschland: Alleinvertrieb, Anschrift der Schriftleitung und Anzeigenannahme: Prisma-Vertrieb, Stuttgart-Feuerbach, Postfach 136

Jeder Nachdruck, auch unter Quellenangabe, ist nur mit ausdrücklicher Bewilligung der Redaktion gestattet